

## Krankenhäuser 2019

### **Aufenthaltsdauer in Akutspitälern sank wieder**

**2019 zählten die Spitäler im Kanton Luzern knapp 64'000 stationäre Behandlungsfälle, davon entfielen 91 Prozent auf den Akutbereich. In den Akutspitälern verkürzte sich die Aufenthaltsdauer wieder. Die Zahl der Hospitalisierungen nahm in allen Bereichen zu. Das Stellenwachstum hat sich weiter verlangsamt, wie LUSTAT in einem [neuen Webartikel](#) ausführt.**

Im Jahr 2019 zählten die Spitäler im Kanton Luzern knapp 64'000 stationäre Behandlungsfälle, davon entfielen 91 Prozent auf den Akutbereich. Die Akutspitäler verzeichneten eine Verkürzung der Aufenthaltsdauer: eine Hospitalisierung dauerte 2019 durchschnittlich 5,3 Tage. Seit der Einführung der Fallpauschalen im Jahr 2012 (5,9 Tage) hat die Aufenthaltsdauer – mit einer Ausnahme im Jahr 2018 – jährlich abgenommen.

### **Hospitalisierungen nahmen in allen Bereichen zu**

2019 nahm die Zahl der Fälle in den Akutspitälern wieder zu (2018–2019: +3%), nachdem die Fallzahlen zuvor zwei Jahre nahezu stagniert hatten. Die Akutspitäler wiesen zusammen 994 Betten aus. Das entsprach knapp zwei Drittel der rund 1'570 Betten, die in den Krankenhäusern und Kliniken des Kantons Luzern für stationäre Behandlungen zur Verfügung standen.

Im Bereich der Rehabilitation standen insgesamt 289 Betten zur Verfügung. Die Rehabilitation verzeichnete – als Folge eines Bettenausbaus in den Vorjahren – eine weitere Zunahme der Hospitalisierungen (2018–2019: +5%).

Im Psychiatriebereich lag das Bettenangebot der Luzerner Psychiatrie (mit den Standorten in St. Urban, Luzern, Kriens) und des Therapiezentrums Meggen bei insgesamt 285 Betten. Auch hier nahmen die stationären Aufenthalte im Vorjahresvergleich zu (+3%).

### **Stellenwachstum verlangsamte sich in den Akutspitälern weiter**

Ende 2019 waren in den Krankenhäusern im Kanton Luzern gut 10'800 Personen beschäftigt, die im Jahresmittel rund 8'500 Vollzeitstellen (VZÄ) besetzten. Von allen VZÄ des ambulanten und stationären Bereichs entfielen auf die Akutspitäler 76 Prozent, auf die Rehabilitationskliniken (inkl. SPZ) 14 Prozent und auf die Psychiatriekliniken 10 Prozent. Im Rehabilitationsbereich erhöhte sich die Stellenzahl im Vergleich zum Vorjahr um 5 Prozent, in den Psychiatrie- und Akutkliniken um je 1 Prozent. Damit hat sich das Stellenwachstum in den Akutspitälern wie bereits in den beiden Vorjahren verlangsamt.



[Webartikel](#)



[Daten](#)

Luzern, 20. November 2020

Statistische Informationen:

Agnes Zwimpfer, wissenschaftliche Mitarbeiterin LUSTAT Statistik Luzern,  
Tel. 041 228 73 26

LUSTAT Statistik Luzern

Burgerstrasse 22

Postfach 3768

6002 Luzern

Tel. 041 228 56 35

E-Mail [info@lustat.ch](mailto:info@lustat.ch)

[www.lustat.ch](http://www.lustat.ch)

Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der  
Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt.